

Ludwigsburg, im Januar 2019



Jahresprogramm der Goethe-Gesellschaft Ludwigsburg e.V.

Liebe Mitglieder der Goethe-Gesellschaft Ludwigsburg e.V.,
Sehr geehrte, liebe Goethe-Freunde,

es ist an der Zeit, Ihnen das Jahresprogramm 2019 vorzustellen.
Schon im Herbst war abzusehen, dass wir Ihnen ein umfangreiches, ansprechendes und interessantes Programm für das Jahr 2019 anbieten können, auf das Sie gespannt sein können – wie ich mich über Ihr reges Interesse und Ihre Anteilnahme am Programm freuen werde.

Mit freundlichem Gruß

Werner Fleig, Vorstand

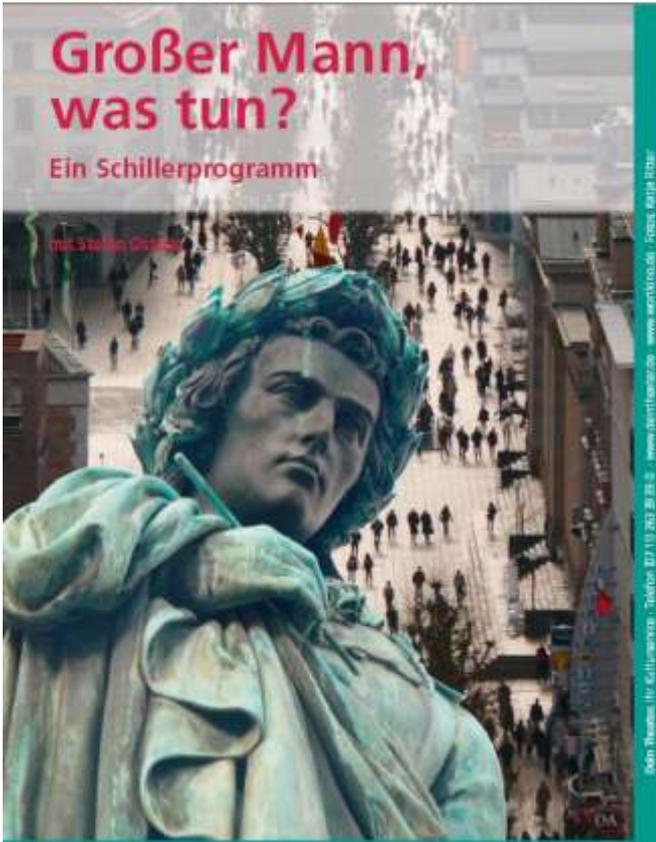
1. Neujahrsempfang am 20. Januar 2019 um 17.00 Uhr im Musiksaal des Goethe-Gymnasiums Ludwigsburg

Die Goethe-Gesellschaft Ludwigsburg e.V. feierte letztes Jahr im Musiksaal des Goethe-Gymnasiums der Stadt Ludwigsburg, Seestraße 37, 71638 Ludwigsburg, ihr zwanzigjähriges Jubiläum mit einem großen Festakt. In diesem Jahr laden wir alle Interessierten herzlich ein zum Neujahrsempfang am 20. Januar 2019 um 17.00 Uhr am gleichen Ort.

Es gibt wieder ein hochkarätiges musikalisches Rahmenprogramm mit Goethe – Liedern, vertont von bedeutenden Komponisten wie Schubert oder Wolf und vorgetragen von zwei Künstlern aus der Region, Angelika Lenter, Sopran, und Magdalena Galka, Klavier. Werner Fleig wird in seiner Ansprache auf das Programm im vergangenen Jahr zurückschauen und einen Ausblick nehmen auf die geplanten Veranstaltungen im Jahr 2019. Abgerundet wird der Neujahrsempfang mit Sekt und anderen Getränken sowie mit einem kleinen Imbiss aus der Hand. Und es gibt etwas zum Mitnehmen, schwarz auf weiß ...



2. Großer Mann, was tun? Ein Schiller-Programm des DEIN-Theaters Stuttgart im Goethe-Gymnasium Ludwigsburg am 22.02.2019, um 18.00 Uhr im Musiksaal



Warum bleibt Schiller lebendig?

Stefan Österle vermittelt in dieser **szenischen Vorstellung** den singulären Klassiker mit seinen mustergültigen Aussagen zur Lebenswirklichkeit. Realität und Idealität bestimmen den geistigen Standort Schillers. Mit Herz, Mut, Liebe zu Freiheit und Gerechtigkeit redet er leidenschaftlich der Verbesserung das Wort. Seine Phantasie und sein Gemüt können auch im 21. Jahrhundert noch Herz und Verstand berühren. Ergänzt durch musikalische Einspielungen sowie Bild- und Filmsequenzen erzählt Stefan Österle von der Unsterblichkeit des Autors und seiner Wirkung im heutigen Alltag.

Nach der Pause präsentiert er **Balladen**, darunter **Der Ring des Polykrates**, **Die Bürgschaft** und **Das Lied von der Glocke**.

3. Vortrag von Gerald Güntner im Goethe-Gymnasium Ludwigsburg am 22.03.2019, um 18.00 Uhr im Musiksaal

Im Vortrag **Schiller und Goethe – eine Freundschaft** beschreibt Gerald Güntner im ersten Teil die Entwicklung der persönlichen Beziehung von Schiller zu Goethe (Biographisches).

Im zweiten Teil des Vortrages geht der Referent auf den Einfluss Schillers auf Goethe ein, zeigt die Entwicklung der Freundschaft auf und geht vor allem auf die Früchte dieser Freundschaft ein, insbesondere auf Schillers Anteil an Goethes Arbeiten zum Faust.



Gerald Güntner



Goethe und Schiller in Weimar

4. Jahresmitgliederversammlung am 30.04.2019 um 18.00 Uhr im Rathauspavillon Ludwigsburg (Ratskellergarten)

Eine schriftliche Einladung an alle Mitglieder erfolgt postalisch ca. zwei / drei Wochen vor dem Termin.

Im Anschluss an die Jahresmitgliederversammlung bieten wir an:

Live-Übertragungen aus dem Royal Opera House im wunderschönen Ambiente des klassischen SCALA-Kinosaals in Ludwigsburg.

Gounods beliebteste Oper in David McVicar's spektakulärer Produktion, mit Michael Fabiano, Diana Damrau und Erwin Schrott.

Im SCALA: Dienstag, 30. April 2019, Beginn 19.45 Uhr; Spieldauer 3h 45 min mit einer Pause (ein Glas Sekt)

Preis 27,50 €;

Tickets können leider nur im Vorverkauf, an der Kinokasse oder online gekauft werden.

<https://www.kinokult.de/royal-opera-2018-19>



Bühnenbild Faust – Oper

Der Ausschreibungstext sagt dazu:

„Erleben Sie Gounods beliebteste Oper in David McVicar's spektakulärer Inszenierung mit all der dekadenten Eleganz, die das Paris der 1870er Jahre zu bieten hatte. Michael Fabiano singt die Titelpartie des Faust, Diana Damrau ist seine geliebte Marguerite und Erwin Schrott gibt den teuflischen Mephistopheles. Virtuose Hauptrollen, ein großer Chor, sensationelle Dekorationen, Balletteinlagen und ein ekstatisches Finale machen dieses Werk zum Inbegriff des Bühnenspektakels, und David McVicar lässt in seiner Inszenierung die Palette der Französischen Grand Opéra in ihrem ganzen Reichtum erstehen.“

5. Literarische Stadtführung zu Friedrich Schiller in Stuttgart mit Gerald Güntner

24.05.2019, 15.00 Uhr, Stuttgart, Wilhelmsplatz Treffpunkt

Abfahrt: Regionalbahn Bhf. Lbg. Gleis 4 14.27 Uhr; Rückkehr: ca. 19.30 Bhf. Ludwigsburg

Kosten: Fahrt und Führung 10,- €

Gerald Güntner, profunder Kenner bedeutsamer Orte in und um Stuttgart für die Literatur und im Besonderen für Schiller-Orte führt uns durch das alte Stuttgart. Wir beginnen unseren Rundgang, der etwa 2 Stunden dauern wird, am Wilhelmsplatz, dem ehemaligen Henkersplatz und gehen dann an der Stadtgrenze des „alten Stuttgart“ entlang zum Esslinger Tor, der ersten wichtigen Schiller-Station. Der Weg führt uns weiter durch den Akademiegarten mit der Hohen Karlsschule und damit zur zweiten wichtigen Schiller-Station in die Eberhardtstraße mit der Schillerwohnung in Nr. 63 (dritte Schiller-Station) und von dort zur Legionskaserne (Wilhelmsbau), der vierten Schiller-Station. An dieser Station gibt es diverse Erklärungen zu weiteren wichtigen Schiller-Stationen, z. B. zur Blüher'schen Glockengießerei, bevor es dann weiter geht zur fünften Station, dem Cotta-Haus und dem Rappschen Haus und schließlich zum Schillerplatz (sechste Station). Und zum Ausklang und zur Erholung sitzen wir auf der Terrasse des Grand Cafés Planie und lassen das Gesehene und Gehörte in uns weiterwirken ...



Schillerplatz mit Altem Schloss, Prinzenbau und Schillerdenkmal

6. Tagesfahrt nach Bonn, 27.06.2019 - Zugreise Bundeskunsthalle Bonn Ausstellung: Goethe – Verwandlung der Welt

Die Ausstellung in Bonn – was uns erwartet

Die auf neuesten Forschungen basierende Ausstellung in der Bundeskunsthalle portraitiert Goethe als aufmerksamen Beobachter der anbrechenden Moderne und zugleich als Mitbegründer der modernen Kunst. Beide Aspekte werden unter dem Titel Verwandlung der Welt gebündelt und wechselseitig aufeinander bezogen. Zeit seines Lebens hat Goethe sowohl die Chancen als auch die Gefahren der gesellschaftlichen Modernisierung reflektiert. Er erkannte die Fortschrittspotentiale der europäischen Aufklärung und warnte zugleich vor den Zerstörungskräften der Industriellen Revolution. Die Ausstellung vergegenwärtigt aus unterschiedlichen Blickwinkeln, wie facettenreich sich die frühe Moderne in Goethes Biographie und in seinem künstlerischen Schaffen spiegelt. Ausgehend von konkreten Lebensabschnitten oder prominenten literarischen Werken erschließen insgesamt zehn Kapitel jeweils einen für Goethe und seine Epoche repräsentativen Themenkomplex. Zudem eröffnen die Kapitel zentrale rezeptionsgeschichtliche Perspektiven, um Goethes einzigartige Wirkung bis heute deutlich werden zu lassen.

(Quelle: Flyer Bundeskunsthalle Goethe Verwandlung der Welt)



Abfahrt: Bahnhof Ludwigsburg, Gleis 4

27.06.2019, 8.32 Uhr

Rückkehr: Bahnhof Lbg., Gleis 2

27.06.2019, 21.53 Uhr

Kosten: **ca. 80,- bis 85,- €**, (davon

allein DB ca. 65.- €) für

Zugfahrt, Straßenbahn, Eintritt
und Führung incl.

Bitte verbindliche Anmeldung bis 01.05.2019 bei Werner Fleig (mit Anmeldeformular)

7. Reise nach Marienbad und ins böhmische Bäderdreieck

Fünftägige Bus-Reise in das weltbekannte und lieblichste der drei böhmischen Bäder, nach Marienbad und Umgebung vom 20. bis zum 24.08.2019 – mit einem Chopin-Konzert aus dem Chopin-Festival 2019

Abreise: Dienstag, 20.08.2019, 9.00 Uhr am Bussteig 14/15 des ZOB am Bahnhof Ludwigsburg
 Anreise mit Bus der Firma Kappus-Reisen über Amberg (Mittagessen) nach Marienbad, Unterkunft im Hotel Nabokov, unweit der Kolonnaden; Chopin-Konzert im Kloster Tepla am ersten Abend; Aufenthalt mit Führungen und Vortrag in Marienbad, Ausflüge nach Kloster Tepla, Karlsbad, Franzensbad, Locket, Eger, Schloss Königswart (Metternich) mit Besichtigungen und Führungen;
 Rückreise am Samstag, 24.08.2019, Ankunft in Ludwigsburg ca. 21.00 Uhr.
 Kosten: 600,- € pro Person im DZ, 640,- € im Einzelzimmer;
 Ausführliches Reiseprospekt folgt bis zur Jahresmitgliederversammlung am 30.04.2019.

Bitte verbindliche Anmeldung bis 01.07.2019 bei Werner Fleig (mit Anmeldeformular)



Marienbad, Singende Fontäne und dahinter die Kolonnaden und die Trinkhalle

8. Goethes Geburtstags – Feier im Logenhaus der Freimaurer am 01.09.2019 Asperger Straße 37, 71634 Ludwigsburg, 17.00 Uhr

Wir feiern den Geburtstag unseres Namensgebers, den 270., in diesem Jahr am Sonntag, 01.09.2019 um 17.00 Uhr im Logenhaus der Freimaurer in Ludwigsburg.

Der aus Funk und Fernsehen bekannte Rezipitor Rudolf Guckelsberger wird Texte aus Wilhelm Meister von Johann Wolfgang von Goethe vortragen. Den musikalischen Kontrapunkt setzt Tobias Southcott, Harfenist und Lehrer an der Jugendmusikschule Ludwigsburg, immer im Wechsel mit den Rezitationen von Rudolf Guckelsberger.

Ein weiterer Schwerpunkt des Nachmittages ist das traditionelle Abendessen mit einem Menue nach Goethes Gout. Das bedeutet, dass auch gewichtige Worte zwischen den einzelnen Gängen dargereicht werden.

Das Programm und die Einladung gehen Ihnen rechtzeitig per eMail oder per Brief zu.



Ernst Pilick bei der Geburtstagsfeier 2018 in seinem Element ...

9. Teilnahme der Goethe-Gesellschaft Ludwigsburg am Literaturfest der Stadt Lbg.

Dieses Jahr wird es das traditionelle Literaturfest in Ludwigsburg im Oktober (am 20.10.2019) in seiner gewohnten Form nicht geben. Das Literaturfest 2019 geht in der Veranstaltung zum Fünfzigjährigen Jubiläum des Kulturzentrums auf. Das Kulturzentrum Ludwigsburg als D A S Zentrum für politische, kulturelle und literarische Veranstaltungen samt seiner agilen Stadtbibliothek feiert an diesem Tag seinen runden Geburtstag mit einem bunten Strauß von vielfältigen Veranstaltungen.

Die Goethe-Gesellschaft Ludwigsburg e.V. beteiligt sich an dieser Feier mit einem eigenen Beitrag: **Goethe und die neue Zeit** (vorläufiger Arbeitstitel)

Goethe war nicht nur Poet, nicht nur Dichter und Denker, nicht nur Schriftsteller und Theaterdirektor, sondern auch Wissenschaftler, und im wirklichen Leben vor allem Jurist, Staatsbeamter, Geheimer Rat und Minister. Und er machte sich als universeller Gelehrter Gedanken darüber, was die Welt – und die Gesellschaft im Besonderen – im Innersten zusammenhält. Die Goethe-Gesellschaft Ludwigsburg e.V. möchte in ihrem Beitrag zum fünfzigjährigen Jubiläum des Kulturzentrums deutlich machen, was Deutschlands berühmtester Dichter über die moderne Gesellschaft dachte, die zu seiner Zeit, also vor etwa 250 Jahren, gerade im Entstehen war. Manches im Goethe'schen Gedankengut hört sich erstaunlich aktuell an ...

Sonnja Wahl und Dr. Werner Heil werden ausgewählte Texte vortragen.



Kulturzentrum der Stadt Ludwigsburg

10. Ein Liederabend zu Goethe –

Konzert in Kooperation mit der Jugendmusikschule Ludwigsburg:

im Saal 1.11 der Karlskaserne

Hindenburgstr.29, 71638 Ludwigsburg

am 22.11.2019, 19.00 Uhr

Eintritt: 10,- € für Mitglieder, 15,- € für Nichtmitglieder



Jahresmotto 2019:

*Wohl ist alles in der Natur
Wechsel,
aber hinter dem Wechselnden
ruht ein Ewiges.*

Johann Wolfgang von Goethe

Goethe-Gesellschaft Ludwigsburg e. V. Ortsvereinigung der Goethe-Gesellschaft in Weimar e. V.

Werner Fleig, Erster Vorsitzender

Hoferstraße 25, 71636 Ludwigsburg, Telefon 07141 / 90 13 54, mobil 0173 – 902 5 402

werner.fleig@web.de / www.goethegesellschaft-ludwigsburg.de

Konto-Verbindung KreisSparKasse Ludwigsburg, IBAN DE04 6045 0050 0030 0838 46